

Virtueller Besuch am CERN

Begeistertes Interesse an Teilchenphysik durch den weltweiten Wettbewerb „Beamline for Schools“: Am Mittwoch, dem 12.05.2021, hatten wir und viele andere Interessierte aus verschiedenen Nationen, wie den Philippinen, Brasilien oder Großbritannien, durch den Teilchenphysikwettbewerb „Beamline for Schools“ die Möglichkeit, an einer virtuellen Führung durch den ATLAS-Detektor per Zoom-Konferenz teilzunehmen. Dieser zählt zu den größten weltweit und gehört zum LHC (Large Hadron Collider) am CERN.

In einer ca. 1,5-stündigen Konferenz beantworteten Mitarbeiter des CERN verschiedene Expertenfragen, während sich einer von ihnen, Markus Joos, zu neuen interessanten Stellen des ATLAS-Detektors begab. Dort angekommen, rückte er wichtige Bestandteile in den Focus und nannte Wissenswertes über die Messeinrichtungen und beantwortete auch unsere Fragen. Neben vielen Kabeln konnten wir auch einen Teil des Teilchenbeschleunigers sehen und bekamen einen Eindruck von den riesigen Dimensionen des Detektors. Durch ein paar Beschreibungen der Arbeit beziehungsweise der Ziele der Experimente konnten wir einen kleinen Einblick in die Abläufe am CERN gewinnen.

Stella Seidel und Teresa Fritsch
Klassenstufe 10



